



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 442121d

---

FIRMA

RHI Magnesita GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

10.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 7ce48c90ea3c5a0456d8e348361af620

MBA Constantin Beelitz, geb 22.02.1982

am 01.09.2025

Anita Ertl, geb 20.07.1980

am 01.09.2025

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>3.694.185.767,59</b>	<b>3.850.405</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>2.370.772.886,72</b>	<b>2.322.534</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>23.243.683,35</b>	<b>16.535</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	12.734.889,01	16.535
geleistete Anzahlungen	10.508.794,34	0
<b>Sachanlagen</b>	<b>23.742.822,77</b>	<b>41.383</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	1.936.574,00	619
technische Anlagen und Maschinen	7.588.672,00	5.123
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.954.134,00	8.514
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.263.442,77	27.128
<b>Finanzanlagen</b>	<b>2.323.786.380,60</b>	<b>2.264.616</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	2.316.656.984,22	2.260.011
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	7.129.396,38	4.605
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.302.989.443,82</b>	<b>1.507.397</b>
<b>Vorräte</b>	<b>74.242.148,30</b>	<b>75.713</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	32.534.329,56	33.315
fertige Erzeugnisse und Waren	37.013.947,36	37.967
noch nicht abrechenbare Leistungen	4.693.871,38	4.431
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>809.180.179,64</b>	<b>909.017</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	77.083.325,08	77.114
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	714.038.228,49	801.242
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	362.850
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	18.058.626,07	30.661
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	11.994,49	12
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>419.567.115,88</b>	<b>522.666</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>2.452.624,22</b>	<b>2.835</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>17.970.812,83</b>	<b>17.639</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>3.694.185.767,59</b>	<b>3.850.405</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.034.750.401,06</b>	<b>1.061.235</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>50.000.000,00</b>	<b>50.000</b>
Stammkapital	50.000.000,00	50.000
davon eingezahlt	50.000.000,00	50.000
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>861.840.295,28</b>	<b>906.840</b>
gebundene	278.518.269,59	278.518
nicht gebundene	583.322.025,69	628.322
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	0,00	0
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>122.910.105,78</b>	<b>104.394</b>
davon Gewinnvortrag	394.480,92	502
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>142.439,00</b>	<b>44</b>

<b>Rückstellungen</b>	<b>85.903.360,38</b>	<b>81.320</b>
Rückstellungen für Abfertigungen	15.870.715,48	15.038
Rückstellungen für Pensionen	11.455.398,93	14.140
sonstige Rückstellungen	58.577.245,97	52.141
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>2.573.389.567,15</b>	<b>2.707.806</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.097.962.368,66	908.249
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.455.884.449,99	1.787.698
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>1.718.520.986,67</b>	<b>1.880.399</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	266.180.286,68	97.631
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.452.340.699,99	1.782.768
<b>erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>	<b>19.542.748,50</b>	<b>11.859</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>49.801.008,66</b>	<b>36.396</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	49.801.008,66	36.396
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>726.233.329,11</b>	<b>721.399</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	726.233.329,11	721.399
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>59.291.494,21</b>	<b>57.753</b>
davon aus Steuern	3.084.959,06	2.515
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.909.436,86	1.911
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	55.747.744,21	52.823
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	3.543.750,00	4.930

## Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>1.760.597.789,35</b>	<b>1.877.772</b>
<b>Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen</b>	<b>2.218.223,33</b>	<b>1.433</b>
<b>andere aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>1.655.160,50</b>	<b>839</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>84.393.569,08</b>	<b>88.027</b>
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	2,00	97
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	8.899,43	85
übrige	84.384.667,65	87.845
<b>Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>-1.293.267.131,43</b>	<b>-1.430.561</b>
Materialaufwand	-1.293.232.043,47	-1.430.517
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-35.087,96	-44
<b>Personalaufwand</b>	<b>-106.722.404,01</b>	<b>-117.181</b>
Gehälter	-84.720.503,21	-87.545
soziale Aufwendungen	-22.001.900,80	-29.636
davon Aufwendungen für Altersversorgung	190.414,25	-6.927
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-3.414.576,54	-2.841
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-17.757.370,34	-19.059
<b>Abschreibungen</b>	<b>-10.368.285,84</b>	<b>-9.308</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-10.368.285,84	-9.308
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-430.905.030,69</b>	<b>-346.561</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-21.743,10	-260
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>7.601.890,29</b>	<b>64.462</b>
<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>104.975.892,48</b>	<b>78.824</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	104.975.892,48	78.824
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>49.785.130,89</b>	<b>53.718</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	33.711.896,81	41.972
<b>Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>-1.812.076,54</b>	<b>-1.171</b>
davon Abschreibungen	-1.812.076,54	-1.121
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	0,00	-50
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-86.211.504,76</b>	<b>-85.798</b>
davon betreffend verbundene Unternehmen	-16.081.516,18	-20.287
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>66.737.442,07</b>	<b>45.573</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>74.339.332,36</b>	<b>110.035</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>3.176.292,50</b>	<b>-6.142</b>

davon Steuergutschriften, soweit wesentlich	5.012.311,00	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>77.515.624,86</b>	<b>103.893</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>77.515.624,86</b>	<b>103.893</b>
<b>AUFLÖSUNG VON KAPITALRÜCKLAGEN</b>	<b>45.000.000,00</b>	<b>0</b>
nicht gebundene	45.000.000,00	0
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>394.480,92</b>	<b>502</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>122.910.105,78</b>	<b>104.394</b>

# Anhang für das Geschäftsjahr 2024

## A. Allgemeines

Die RHI Magnesita GmbH, Wien, hat folgenden – im Firmenbuch eingetragenen - Gegenstand des Unternehmens:

- a) Erwerb von und Beteiligung an anderen Unternehmungen und Gesellschaften insbesondere an Industrieunternehmen, ausgenommen Bankgeschäfte;
- b) Geschäftsführung in und Vertretung solcher Unternehmungen und Gesellschaften zu a);
- c) Übernahme und Verwaltung, Managementaufgaben und Beratung (Organisation, Datenverarbeitung, Versicherung usw.) an anderen Unternehmungen und Gesellschaften;
- d) Betrieb des Speditionsgewerbes sowie
- e) Handel mit Waren aller Art.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte zu tätigen, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig oder nützlich sind oder damit zusammenhängen, mit Ausnahme von Bank- und Versicherungsgeschäfte; insbesondere ist die Gesellschaft, ohne hierauf beschränkt zu sein, berechtigt:

- a) zur Erwerbung und zum Besitz von Grundstücken, Anlagen, Maschinen und Einrichtungen;
- b) zur Errichtung von Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland;
- c) zum Erwerb und zur Veräußerung von Patenten sowie zum Erwerb und Vergabe von Lizenzen;
- d) zur Nutzung des Know-how aus Forschung, Produktion und Anwendungstechnik; sämtliches sowohl im Inland als auch im Ausland.

## B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### 1. Allgemeines

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2024 wurden die Rechnungslegungsbestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung angewandt.

Der Jahresabschluss wurde entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB), aufgestellt.

Bei der Bilanzierung und Bewertung wurde den allgemein anerkannten Grundsätzen Rechnung getragen. Dabei wurden die im § 201 Abs. 2 UGB kodifizierten Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ebenso beachtet wie die Gliederungs- und Bewertungsvorschriften für die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung der §§ 195 bis 211 und 222 bis 235 UGB. Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte gemäß § 231 Abs. 2 UGB nach dem Gesamtkostenverfahren.

Die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten und es wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

Als **verbundene Unternehmen** gelten alle Unternehmen, die in den Konzernabschluss der RHI Magnesita N.V., Arnhem, Niederlande, einbezogen werden.

Die RHI Magnesita GmbH, Wien, ist ein Tochterunternehmen der RHI Magnesita N.V., Arnhem, Niederlande. Die RHI Magnesita N.V., Arnhem, Niederlande, ist jenes Mutterunternehmen, welches den Konzernabschluss für den größten und kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt. Der entsprechende Konzernabschluss ist auf der RHI Magnesita Homepage abrufbar und beim Firmenbuchgericht in Wien hinterlegt.

Die Gesellschaft nimmt daher die Bestimmungen des § 245 Abs. 1 UGB für befreiende Konzernabschlüsse und Konzernlageberichte in Anspruch.

## 2. Anlagevermögen

### Immaterielle Vermögensgegenstände

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten aktiviert und planmäßig über die entsprechende Nutzungsdauer von 5 bis 20 Jahren linear abgeschrieben.

### Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich der planmäßigen Abschreibungen. Die Sachanlagen werden linear abgeschrieben. Die Nutzungsdauern ergeben sich aus nachstehender Übersicht:

	Nutzungsdauer in Jahren
Maschinelle Vorrichtungen und Maschinen	3 - 20
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4 - 10

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit Einzelanschaffungswerten bis zu je EUR 1.000 (Vorjahr: TEUR 1) werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben und als Abgang dargestellt.

Geleistete Anzahlungen werden mit dem jeweiligen Nennwert angesetzt.

### Finanzanlagen

Finanzanlagen sind mit Ausnahme der Beteiligungen mit den Anschaffungskosten bzw. den niedrigeren Börsenkursen zum Bilanzstichtag bewertet.

Die Beteiligungsbewertung wurde unter Berücksichtigung des Fachgutachtens KFS/BW 1 durchgeführt.

In den Wertpapieren (Wertrechten) des Anlagevermögens werden Anteile am Unternehmen MCI Carbon Pty Ltd., einem australischen Start-up-Unternehmen, ausgewiesen. Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungspreis der Anteile in Höhe von EUR 7.129.396,38.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur im Fall einer voraussichtlich dauernden Wertminderung vorgenommen.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt bis maximal auf den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

### 3. Umlaufvermögen

#### **Vorräte**

Die Vorräte werden zu Einstandskosten bzw. unter Beachtung einer verlustfreien Bewertung angesetzt.

#### **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zu Nennwerten bilanziert. Bei der Bewertung werden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt. Die Bilanzierung der Fremdwährungsforderungen erfolgt mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Kurs zum Bilanzstichtag. Bei Factoring-Vereinbarungen werden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgebucht, wenn im Wesentlichen alle Risiken und Chancen übertragen wurden. Von Kunden erhaltene Zahlungen in der Zeit zwischen dem letzten Forderungsverkauf und dem Bilanzstichtag werden unter den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesen.

#### **Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten**

Die auf Fremdwährung lautenden Guthaben bei Kreditinstituten von Ländern, die nicht an der Europäischen Währungsunion teilnehmen, werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Kurs zum Bilanzstichtag bewertet.

### 4. Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Zuschüsse zur Abdeckung von Aufwendungen werden in jener Periode erfasst, in der die zugrundeliegenden Aufwendungen anfallen und in den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

### 5. Aktive latente Steuern

Latente Steuern werden auf temporäre Unterschiede zwischen dem Steuerwert und dem UGB-Wertansatz von Vermögenswerten und Schulden ermittelt. Latente Steueransprüche für temporäre Differenzen werden insofern angesetzt, als es wahrscheinlich ist, dass innerhalb der Planungsperiode von fünf Jahren ausreichend zu versteuerndes Einkommen vor Umkehr temporärer Differenzen zur Verfügung steht. Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt mit dem Steuersatz von 23% (Vorjahr: 23%) ohne Berücksichtigung einer Abzinsung.

Latente Steueransprüche für noch nicht genutzte steuerliche Verlustvorträge werden in der RHI Magnesita GmbH nicht angesetzt.

### 6. Rückstellungen

Die Rückstellungen werden unter Berücksichtigung des Vorsichtsgrundsatzes in Höhe des voraussichtlichen Anfalles gebildet. Die sonstigen Rückstellungen sowie Steuerrückstellungen werden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet, der bestmöglich geschätzt wurde.

Bezüglich der Bewertung der Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen und Jubiläumsgelder verweisen wir auf die im Abschnitt C des Anhangs enthaltenen Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten.

### 7. Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht mit ihrem Erfüllungsbetrag. Verbindlichkeiten in Währungen von Staaten, die nicht an der Europäischen Währungsunion teilnehmen, werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem höheren Kurs zum Bilanzstichtag bewertet.

## C. Angaben zu wesentlichen Posten der Bilanz

### Sachanlagen

Hinsichtlich der Entwicklung des Sachanlagevermögens verweisen wir auf die Beilage zum Anhang.

### Finanzanlagen

Die Beteiligungsbewertung wurde unter Berücksichtigung des Fachgutachtens KFS BW 1 durchgeführt.

Die **Ansprüche aus Rückdeckungsversicherungen** im Zusammenhang mit bestehenden Pensionsverpflichtungen in Höhe von EUR 4.078.372,00 (Vorjahr: TEUR 4.129) wurden mit den Rückstellungen für Pensionen saldiert, da die Voraussetzungen gemäß Rz 49 der AFRAC-Stellungnahme 27 (Personalrückstellungen UGB) vorlagen.

In den **Wertpapieren (Wertrechten) des Anlagevermögens** werden Anteile am Unternehmen MCI Carbon Pty Ltd., einem australischen Startup-Unternehmen, ausgewiesen. Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungspreis der Anteile in Höhe von EUR 7.129.396,38.

### Forderungen

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** sind zum Stichtag in Höhe von EUR 88.143.160,99 (Vorjahr: TEUR 96.570) factored. Die Gruppe verkauft regelmäßig Forderungen aus Lieferungen und Leistungen an Finanzinstitute im Rahmen von Factoring-Vereinbarungen. Diese Forderungen werden ausgebucht, sobald die Gruppe alle wesentlichen Risiken und Chancen, die mit den finanziellen Vermögenswerten verbunden sind, auf das Factoring-Unternehmen überträgt. Zahlungen, die nach dem Verkauf von Kunden eingehen, werden als kurzfristige Verbindlichkeiten erfasst, bis sie an das Factoring-Unternehmen zurückgezahlt werden.

Die **Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen** enthalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 191.904.040,99 (Vorjahr: TEUR 213.121), Forderungen aus Finanzierungen in Höhe von EUR 494.844.184,59 (Vorjahr: TEUR 560.857) und sonstige Forderungen in Höhe von EUR 27.290.002,91 (Vorjahr: TEUR 27.264).

### Nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksame Erträge

In den Posten der sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände sind Erträge in Höhe von EUR 3.564.204,07 (Vorjahr: TEUR 3.564) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

### Aktive latente Steuern

Die Berechnung der latenten Steuern ergibt sich wie folgt:

in EUR	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023
Immaterielle Vermögensgegenstände	-563.043,00	-720.808,00
Forderungen	278.964,00	285.200,00
Personalrückstellungen	13.344.082,00	16.098.665,00
Sonstige Rückstellungen	526.389,00	404.229,00
Verbindlichkeiten	4.384.420,83	1.571.926,83
	<b>17.970.812,83</b>	<b>17.639.212,83</b>

**Eigenkapital**

Das Eigenkapital hat sich im Berichtsjahr wie folgt verändert:

in EUR

Stand 31.12.2023	1.061.234.776,20
Jahresüberschuss 2024	77.515.624,86
Dividendenausschüttung an RHI Magnesita N.V.	-104.000.000,00
Stand 31.12.2024	1.034.750.401,06

Durch die Auflösung der ungebundenen Kapitalrücklagen in Höhe von EUR 45.000.000,00 kam es zu einer Erhöhung des Bilanzgewinns.

**Rückstellungen**

Die Berechnung der Rückstellungen für Abfertigungen und Pensionen erfolgte wie im Vorjahr versicherungsmathematisch unter Anwendung der Projected-Unit-Credit-Methode und unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“.

Folgende Parameter wurden angewendet:

Stichtagszinssatz Pensionen:	3,40% (Vorjahr: 3,30%)
Stichtagszinssatz Abfertigungen	3,40% (Vorjahr: 3,30%)
Gehaltstrend Abfertigungen:	3,43% (Vorjahr: 3,33%)
Gehaltstrend Pensionen:	2,69% (Vorjahr: 3,94%)
Rententrend:	3,34% (Vorjahr: 5,30%)
Pensionsalter:	nach Pensionssicherungsgesetz bzw. nach Vertrag
Berechnungstafel:	AVÖ 2018-P Ang (Vorjahr: AVÖ 2018-P Ang)

Bei den verwendeten Rechnungszinssätzen handelt es sich um einen Stichtagszinssatz. Der Stichtagszinssatz ist jener Zinssatz, zu dem sich ein Unternehmen mit hochklassiger Bonitätseinstufung am Abschlusstichtag der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen im Wesentlichen entsprechendes Fremdkapital beschaffen kann.

Der Ansammlungszeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt, ab dem die Arbeitsleistung des Arbeitnehmers erstmalig Leistungen aus der Zusage begründet und reicht bis zu jenem Zeitpunkt, zu dem vollständige Unverfallbarkeit eintritt.

Als Pensionsantrittsalter gelten die derzeit gültigen gesetzlichen Vorschriften.

Die erfolgswirksam erfassten versicherungsmathematischen Effekte für das laufende Geschäftsjahr bewirkten bei Pensionen einen Ertrag von EUR 2.290.503,00 (Vorjahr: Aufwand von TEUR 5.033) und bei den Abfertigungen einen Aufwand von EUR 668.702,00 (Vorjahr: Ertrag von TEUR 504).

Die **sonstigen Rückstellungen** setzen sich wie folgt zusammen:

in EUR	31.12.2024	31.12.2023
Personalverpflichtungen	20.392.096,65	24.849.327,90
Vertriebsrückstellungen	12.750.453,67	11.506.579,36
Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten	8.936.836,03	739.200,84
Jubiläumsgelder	5.881.551,56	5.778.772,56
Devisenterminkontrakte	4.716.715,74	0,00
Put Option Horn & Co GmbH, Siegen	3.628.912,44	7.653.730,82
Minority buy out option	1.140.578,27	0,00
Übrige	1.130.101,61	1.613.252,42
	<b>58.577.245,97</b>	<b>52.140.863,90</b>

Die Berechnung der Rückstellungen für Jubiläumsgelder erfolgte wie im Vorjahr versicherungsmathematisch unter Anwendung der Projected-Unit-Credit-Methode und unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“.

Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten beinhalten Rückstellungen in Höhe von EUR 6.593.277,12 für nicht eingegangene Rechnungen für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem ERP-Update und der Transformation zu SAP S4 Hana.

Folgende Parameter wurden angewendet:

Stichtagszinssatz:	3,40% (Vorjahr: 3,30%)
Fluktuationsrate:	durchschnittlich 6,01% (abhängig von Dienstjahren) (Vorjahr: 10,24%)
Gehaltstrend Jubiläumsgelder:	5,06% (Vorjahr: 5,20%)
Berechnungstafel:	AVÖ 2018-P Ang (Vorjahr: AVÖ 2018-P Ang)

Bei dem verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um einen Stichtagszinssatz. Der Stichtagszinssatz ist jener Zinssatz, zu dem sich ein Unternehmen mit hochklassiger Bonitätseinstufung am Abschlussstichtag der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen im Wesentlichen entsprechendes Fremdkapital beschaffen kann.

Die Vertriebsrückstellungen beinhalten im Wesentlichen Frachtkosten und drohende Verluste aus schwebenden Absatzgeschäften.

In den übrigen Rückstellungen ist eine Put Option der Minderheitsgesellschafter von Horn & Co. RHIM Minerals Recovery GmbH, Siegen in Höhe von EUR 3.351.864,31 (Vorjahr: 7.275 TEUR) plus Zinsen in Höhe von EUR 277.048,13 (Vorjahr: 378 TEUR), daher insgesamt EUR 3.628.912,44 (Vorjahr: 7.654 TEUR) enthalten. Des weiteren besteht eine Verpflichtung in Höhe von EUR 1.140.578,27 weitere 3,13% der Anteile an der RHI Magnesita Czech Republic a.s., Velke Opatovice, CZ bis Ende 2025 zu erwerben.

### Verbindlichkeiten

In den **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** sind Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 119.644.954,40 (Vorjahr: TEUR 225.324), Verbindlichkeiten aus Finanzierungen in Höhe von EUR 502.691.095,05 (Vorjahr: TEUR 412.396) und sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 103.897.280,27 (Vorjahr: TEUR 83.679) enthalten.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** setzen sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

in EUR		Fälligkeit	31.12.2024	31.12.2023
Kreditinstitut	Art	bis		
<b>langfristig:</b>				
Raiffeisenbank International	Investitionsfinanzierung	2026-2029	432.340.699,99	512.767.687,49
Bank Austria	Langfristiger Kredit	2026	50.000.000,00	150.000.000,00
Erste Bank	T-Loan Agent	2027	250.000.000,00	250.000.000,00
ING		2025	0,00	150.000.000,00
Hessische Landesbank	Schuldscheindarlehen	2026-2031	720.000.000,00	720.000.000,00
			<b>1.452.340.699,99</b>	<b>1.782.767.687,49</b>
<b>kurzfristig:</b>				
ING	kurzfristiger Kredit	2025	150.000.000,00	0,00
Raiffeisenbank International	Investitionsfinanzierung	2025	80.426.987,50	28.850.109,38
Bank Austria, Intermarket	Forderungsverkäufe	2025	35.574.739,51	33.588.759,22
Hessische Landesbank		2024	0,00	35.000.000,00
Diverse (inkl FW-Bewertung)			178.559,67	192.577,18
			<b>266.180.286,68</b>	<b>97.631.445,78</b>
			<b>1.718.520.986,67</b>	<b>1.880.399.133,27</b>

Die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren setzen sich wie folgt zusammen:

in EUR	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	34.500.000,00	190.500.000

Die Sicherstellung der wesentlichen Kredite wird durch die Muttergesellschaft RHI Magnesita N.V., Arnhem, mittels Bürgschaft gewährleistet.

Die Covenants der Kreditvereinbarungen basieren auf einer definierten Kennzahl (Nettoverschuldung abzüglich Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS 16 / EBITDA angepasst) des RHI Magnesita N.V. Konzernabschlusses und ist im Jahresfinanzbericht entsprechend erläutert. Die Covenants Ratio ist begrenzt mit 3,5x. Die Einhaltung der Covenants wird halbjährlich überprüft. In den Geschäftsjahren 2024 und 2023 wurden alle Covenants-Anforderungen erfüllt.

#### **Nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksame Aufwendungen**

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten sind folgende Aufwendungen enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden:

in EUR	2024	2023
Verbindlichkeiten an Dienstnehmer	3.808.566,04	4.619.782,04
Sonstige	4.973.737,72	3.983.106,58
	<b>8.782.303,76</b>	<b>8.602.888,62</b>

## D. Angaben zu wesentlichen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

## Aufgliederung der Umsatzerlöse:

## nach Regionen

in EUR	2024	2023
Österreich	151.298.747,30	186.449.433,41
Restliche EU	498.065.775,49	516.999.787,62
Sonstiges Europa	144.159.240,32	146.424.640,19
NAFTA und Südamerika	425.500.634,11	427.888.257,33
Asien und Afrika	541.573.392,13	600.010.098,92
	<b>1.760.597.789,35</b>	<b>1.877.772.217,47</b>
<b>nach Art</b>		
<b>Warenumsätze</b>		
Handelswaren (inkl CB Geschäfte)		
Innerhalb EU	775.072.960,31	829.294.915,64
EU-Ausland	967.074.026,24	1.027.898.356,25
	1.742.146.986,55	1.857.193.271,89
<b>Sonstige</b>		
Lizenzen Inland	5.636.632,69	8.714.287,60
Sonstige Umsatzerlöse EU	12.814.170,11	11.864.657,98
	<b>18.450.802,80</b>	<b>20.578.945,58</b>
	<b>1.760.597.789,35</b>	<b>1.877.772.217,47</b>

## Sonstige betriebliche Erträge:

in EUR	2024	2023
Kursgewinne	66.301.928,47	82.895.036,34
Zuschüsse	3.740.141,94	4.492.724,90
Versicherungsvergütungen	189.480,14	430.000,00
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	2,00	97.393,75
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	8.899,43	84.554,81
Auflösung passive Investitionszuschüsse	141.073,06	27.549,00
Übrige sonstige betrieblichen Erträge	14.012.044,04	0,00
	<b>84.393.569,08</b>	<b>88.027.258,80</b>

Die übrigen sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten die Weiterverrechnung von Beratungsleistungen in Höhe von EUR 12.219.260,00 an ein Tochterunternehmen sowie Förderungen aus einem EU-Projekt.

## Aufwendungen für Rückstellungen für Jubiläumsgelder

Im Posten Gehälter sind - bedingt durch versicherungsmathematische Verluste in der Höhe von EUR 12.536,00, Aufwendungen für Jubiläumsgeldrückstellungen in Höhe von EUR 533.540,00 (Vorjahr: Aufwendung TEUR 28) enthalten.

## Aufwendungen für Altersversorgung und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen

In den Aufwendungen für Altersversorgung sind Erträge aus Planvermögen in Höhe von EUR 133.926,00 (Vorjahr: TEUR 184) enthalten und EUR 86.197,00 Erträge aus Rückdeckungsversicherung (Vorjahr: TEUR 103). Der Restbetrag ist auf versicherungsmathematische Effekte zurückzuführen.

**Sonstige betriebliche Aufwendungen**

in EUR	2024	2023
Sonstige Fremdleistungen	90.585.537,02	78.482.495,74
Kursverluste	78.034.038,08	83.620.556,43
Ausgangsfrachten, Versand- u. Vertriebspesen	76.399.224,78	64.732.347,95
EDV-Kosten	54.423.759,82	27.449.156,28
Provisionen	46.911.697,68	52.544.543,40
Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten	45.544.891,25	10.977.175,07
Reisekosten	6.642.975,12	5.522.071,38
Buchverluste aus Anlagenabgängen	5.701.056,66	12.064,00
Miet-, Leasing- und Betriebskosten	4.148.057,37	4.063.951,26
Versicherungen	3.209.372,89	4.295.792,20
Bank- und Geldverkehrsspesen	3.107.656,68	3.040.314,87
Beiträge und Gebühren	2.168.019,00	1.674.750,63
Personalbeschaffung und -ausbildung	2.003.436,80	1.467.539,55
Wertberichtigung Handelswaren Drohende Verluste	1.897.046,03	268.444,59
Fremdreparaturen	1.727.765,80	1.490.185,14
Werbung und Public Relation	1.626.120,13	2.010.012,48
Lizenzgebühren	1.449.971,25	1.300.868,89
Post- und Telefongebühren	1.270.114,92	1.179.639,67
Abschreibung bzw. Wertberichtigung von Forderungen	125.566,25	980.287,83
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.928.723,16	1.448.337,42
	<b>430.905.030,69</b>	<b>346.560.534,78</b>

Die Erhöhung der EDV-, Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten ist insbesondere auf das IT-Projekt zur Einführung der neuen SAP S4 Hana Software zurückzuführen. Die Buchverluste aus Anlagenabgängen sind in Höhe von EUR 5.202.358,11 ebenso auf dieses Projekt zurückzuführen, da Implementierungskosten im Rahmen von SaaS-Verträgen (Software as a Service) nicht aktivierungsfähig sind.

Die politische Lage am Suez Kanal und die damit zusammenhängen längeren Seewege über das Kap der Guten Hoffnung sowie eine sehr hohe Auslastung am Hafen in Singapur führen zu stark angestiegenen Frachtkosten im Jahr 2024.

**Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

in EUR	2024	2023
Ertragsteuern		
Steuerumlagen	-5.012.311,00	2.543.977,00
Ausländische Quellensteuern	2.167.618,50	2.203.408,44
	<b>-2.844.692,50</b>	<b>4.747.385,44</b>
Aktive latente Steuern	-331.600,00	1.394.506,00
	<b>-3.176.292,50</b>	<b>6.141.891,44</b>

Seit dem Geschäftsjahr 2020 fungiert die RHI Magnesita N.V. als Gruppenträgerin einer steuerlichen Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG. Zwischen dem Gruppenträger und der RHI Magnesita GmbH besteht mit Wirkung 01.01.2020 ein Steuerumlagevertrag. Gemäß dem Steuerumlagevertrag hat die Gesellschaft im Falle eines positiven Ergebnisses eine positive Steuerumlage an den Gruppenträger in Höhe von 23% des steuerlichen Gewinns zu entrichten. Im Falle eines steuerlichen Verlustes der Gesellschaft hat der Gruppenträger eine negative Steuerumlage an die Gesellschaft zu leisten, wobei ebenfalls ein Umlagesatz von 23% zur Anwendung kommt.

Die gemäß der Pillar-II-Gesetzgebung zu zahlende globale Mindestaufstockungssteuer wird als laufender Ertragssteueraufwand erfasst, wenn sie anfällt. Die entsprechende Berechnung gemäß den OECD-Pillar-II-Regeln für das Geschäftsjahr 2024 hat nicht zur Notwendigkeit der Bilanzierung eines zusätzlichen laufenden Ertragsteueraufwands geführt. Gemäß § 198 Abs 10 Z 4 UGB werden keine latenten Steuern in Zusammenhang mit den relevanten Bestimmungen zu Pillar II angesetzt.

## E. Sonstige Angaben

### Beteiligungsverhältnisse

Im Folgenden werden die unmittelbaren Beteiligungen der RHI Magnesita GmbH im Sinne des § 238 Abs. 1 Z 4 UGB angegeben (Werte per 31.12.2024):

in EUR	Buchwert	Stammkapital	Eigenkapital	Jahresergebnis
Veitsch-Radex GmbH & Co OG, Wien, AT	1.057.064.322,87	106.000.000,00	565.089.467,98	71.927.605,87
Veitscher Vertriebsgesellschaft m.b.H., Wien, AT	1.010.151.918,33	36.336,42	996.581.048,07	55.170.870,27
Seven Refractories d.o.o, Divaca, SI	80.873.098,00	600.000,00	14.515.073,64	-4.113.497,93
RHI Magnesita Trading B.V., Rotterdam, NL *)	37.200.000,00	1,00	8.517.932,31	2.866.161,56
RHI Magnesita Czech Republic a.s., Velke Opatovice, CZ	30.136.767,79	31.031.699,00	66.551.138,41	7.029.944,17
Horn & Co. RHIM Minerals Recovery GmbH, Siegen, DE	20.819.433,02	544.444,00	5.681.416,57	1.779.116,52
RHI Refractories Raw Material GmbH, Wien, AT	56.205.551,17	35.000,00	58.798.869,30	111.240,31
RHI Magnesita Wetrot GmbH, Puschwitz, DE	10.029.000,00	25.000,00	10.800.600,32	631.470,61
Magnesita Malta Holding Ltd.	7.698.956,65	1.250,00	7.953.466,80	25.815,55
Seven Refractories Deutschland GmbH, Düsseldorf, DE	3.750.000,00	100.000,00	234.283,80	-331.287,23
RHI ITALIA S.R.L, Brescia, IT *)	2.626.644,06	2.500.000,00	11.951.815,73	1.856.683,65
Veitsch-Radex GmbH, Wien, AT	35.350,00	35.000,00	40.331,59	-98,43
VEITSCH-RADEX Vertriebsgesellschaft m.b.H., Wien, AT	36.336,42	36.336,42	10.963.639,39	1.660.286,88
Refractory Intellectual Property GmbH, Wien, AT	17.500,00	35.000,00	24.866,86	-4.669,40
RHI Refractories Asia Pacific Pte. Ltd., SG *)	5.112,92	212.595,58	16.014.640,65	1.337.792,47

Die Daten der Gesellschaften, mit \*) gekennzeichnet, stammen von Abschlüssen aus 2024 die nach internationalen Grundsätzen (IFRS) erstellt wurden.

Bei Vorliegen eines Bewertungsanlasses wurden die entsprechenden Beteiligungen einer Bewertung gemäß des Fachgutachtens KFS/BW 1 unterzogen. Im Zuge der Beteiligungsbewertung wird der Wert des Eigenkapitals der Beteiligungsunternehmen unter Anwendung des Bruttoverfahrens (Abzinsung künftiger Cashflows abzüglich Nettoverschuldung) auf Basis der genehmigten Unternehmensplanung sowie unter Berücksichtigung von Synergieeffekten ermittelt. Dabei wird der Wertbeitrag den produzierenden Einheiten zugerechnet, entsprechend der Beteiligungsstruktur auf Basis der direkt gehaltenen Beteiligungen der RHI Magnesita GmbH geclustert, und abschließend dem Buchwert der jeweiligen Beteiligungen gegenübergestellt. Im Geschäftsjahr kam es zu keinem Abwertungsbedarf.

Die Gesellschaft ist unbeschränkt haftender Gesellschafter der Veitsch-Radex GmbH & Co OG, Wien, und Kommanditist der Refractory Intellectual Property GmbH & Co KG, Wien.

Der Minderheitsgesellschafter von Horn & Co. RHIM Minerals Recovery GmbH, Siegen, hat eine Put-Option, die ihm das Recht einräumt, die restlichen 49% der Anteile an die RHI Magnesita zu verkaufen. Die Option kann frühestens im Jahr 2032 ausgeübt werden. Der Wert des Ausübungspreises für die restlichen 49% der Anteile orientiert sich am 5-fachen des durchschnittlichen EBITDA der letzten 3 Geschäftsjahre ab dem frühestmöglichen Ausübungszeitpunkt, abzüglich Net Debt (Nettoverschuldung). Der Wert der Put-Option zum 31.12.2024 beträgt EUR 3.628.912,44 und wurde auf die Beteiligung aktiviert. Im Geschäftsjahr 2024 wurde das Stammkapital der RHIM Minerals Recovery GmbH, Siegen, um 44.444 Anteile auf 544.444 Anteile, zu einem Nennbetrag von EUR 1 pro Anteil, erhöht. Die Stammkapitalerhöhung entfällt zur Gänze auf die RHI Magnesita GmbH, wodurch sich der Anteilsbesitz um 4% erhöht und damit 55% beträgt. Im Zuge dessen wurde ein Aufgeld bzw. ein Agio in Höhe von EUR 4.455.556,00 geleistet.

Im April 2024 wurde der Tochtergesellschaft RHI Refractories Raw Material GmbH, Wien, ein nicht rückzahlbarer Gesellschafterzuschuss von EUR 44.162.751,17 gewährt.

Weiteres erwarb RHI Magnesita GmbH im Juli 2024 zusätzliche 7,46% der Anteile an der RHI Magnesita Czech Republic a.s., Velke Opatovice (Tschechische Republik) zu einem Kaufpreis von EUR 3.195.089,97. Zudem ist das Unternehmen verpflichtet, spätestens per Ende 2025 weitere 3,13% der Anteile zu gleichen Bedingungen zu erwerben. Der Kaufpreis für diese Anteile in Höhe von EUR 1.140.578,27 wurde ebenso auf die Beteiligung aktiviert.

Im Dezember 2024 hat die RHI Magnesita GmbH 100% der Anteile an der Magnesita Malta Holding Ltd., Malta, ein bereits bestehendes Unternehmen der RHI Magnesita Gruppe, erworben. Der Kaufpreis beträgt EUR 7.698.956,65.

**Haftungsverhältnisse**

Haftungsverhältnisse liegen in folgendem Umfang vor:

in EUR	31.12.2024	31.12.2023
Garantieerklärungen	88.534.239,99	84.592.809,39
	<b>88.534.239,99</b>	<b>84.592.809,39</b>
davon für verbundene Unternehmen	51.308.290,51	50.644.196,03
davon für Dritte	37.225.949,48	33.948.613,36

**Verpflichtungen** aus der Nutzung von in der **Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen** liegen in folgendem Umfang vor:

in EUR	31.12.2024	31.12.2023
<b>Verpflichtungen aus Leasingverträgen</b>		
Verpflichtungen im nächsten Jahr	1.211.944,68	1.154.483,28
<i>davon gegenüber verb. Unternehmen</i>	0,00	0,00
Verpflichtungen in den nächsten 5 Jahren	6.059.723,40	5.772.416,40
<i>davon gegenüber verb. Unternehmen</i>	0,00	0,00
<b>Verpflichtungen aus Mietverträgen</b>		
Verpflichtungen im nächsten Jahr	2.919.511,32	2.819.925,60
<i>davon gegenüber verb. Unternehmen</i>	343.055,40	299.587,65
Verpflichtungen in den nächsten 5 Jahren	14.597.556,60	14.099.628,00
<i>davon gegenüber verb. Unternehmen</i>	1.715.277,00	1.497.937,80

**Übrige finanzielle Verpflichtungen:**

in EUR	31.12.2024	31.12.2023
Verpflichtungen im nächsten Jahr	36.165,50	29.913,60
Verpflichtungen in den nächsten 5 Jahren	180.828,00	149.568,00

**Derivative Finanzinstrumente**

Die derivativen Finanzinstrumente setzen sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Bank	Beizulegender Zeitwert EUR	Swapvolumen Stand 31.12.2024 EUR	Swaprate (in % p.a.) fix	Zinssatz variabel
Bank Austria	-1.489.954	130.000.000	2,68	EURIBOR-3M
Bank Austria	254.735	125.000.000	2,08	EURIBOR-3M
Bank Austria	-1.674.057	125.000.000	2,66	EURIBOR-3M
Commerzbank	-611.055	70.000.000	2,54	EURIBOR-3M
RBI	-222.819	180.000.000	4,00	EURIBOR-3M
RBI	805.525	12.000.000	0,48	EURIBOR-6M
SEB	1.247.403	85.500.000	1,63	EURIBOR-3M
Hessische Landesbank	4.307.490	97.500.000	0,38	EURIBOR-6M
Hessische Landesbank	3.398.511	227.267.688	1,21	EURIBOR-3M

Bank	Beizulegender		FX- Derivate	Stand 31.12.2024	Währung Verkauf	Stand 31.12.2024	Kurs	Laufzeitende
	Zeitwert	Zeitwert Währung	Währung Kauf					
Balaba	-495.868,87	EUR	MXN	420.000.000	USD	20.658.903	20,33	31.01.2025
Balaba	-43.431,78	EUR	EUR	33.606.806	USD	35.000.000	1,04	31.01.2025
Deutsche Bank	-5.932,10	EUR	USD	15.000.000	INR	1.288.950.000	85,93	31.01.2025
Helaba	140.002,85	EUR	EUR	9.025.821	ZAR	175.000.000	19,39	31.01.2025
SEB-DE	-71.477,64	EUR	EUR	38.403.195,15	USD	40.000.000	1,04	31.01.2025
HSBC	-24.797,61	EUR	USD	7.000.000,00	BRL	43.625.820	6,23	31.01.2025
Bank of America	-81.599,00	USD	CLP	16.869.270.000	USD	17.000.000	992,31	31.01.2025
Bank of America	13.674.572,02	USD	USD	360.000.000	EUR	332.674.146	1,0821	28.01.2025

### Pflichtangaben über Organe und Arbeitnehmer

Die **durchschnittliche** Zahl der Arbeitnehmer betrug:

	2024	2023
Angestellte	772	776

Der MitarbeiterInnenstand gewichtet nach **Beschäftigungsgrad** betrug:

	2024	2023
Angestellte	739	740

### Nahestehende Personen

In der Gewinn- und Verlustrechnung für 2024 sind nachstehende Aufwendungen für die Geschäftsführung von insgesamt EUR 674.488,08 (Vorjahr: TEUR 2.183 inkl. Lohnnebenkosten) erfasst.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden an die Geschäftsführer Zahlungen für Gehälter und andere kurzfristig fällige Leistungen im Betrag von EUR 707.029,48 (Vorjahr: TEUR 579) geleistet. Die Aufwendungen für frühere Vorstandsmitglieder und ihrer Hinterbliebenen betragen EUR – 32.541,40 (Vorjahr: TEUR 1.603).

Zum Abschlussstichtag bestehen keine Vorschüsse oder Kredite an Mitglieder der Geschäftsführung und Aufsichtsrates. Der RHI Magnesita Konzern ist keine Haftungsverhältnisse zugunsten dieser Personen eingegangen.

Gemäß § 239 (1) Z 4 UGB wurden an die Aufsichtsräte weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr Vergütungen gewährt.

### Aufwendungen für Abfertigungen und Altersversorgung

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Altersversorgung gliedern sich wie folgt:

in EUR	2024		2023	
	Abfertigungen	Altersversorgung	Abfertigungen	Altersversorgung
Geschäftsführung und leitende Angestellte (inkl. versicherungsmath. Effekte)	143.947,06	-382.254,01	22.706,81	1.040.337,26
Andere Mitarbeiter (inkl. versicherungsmath. Effekte)	3.270.629,48	191.839,76	2.818.548,30	5.887.157,92
	<b>3.414.576,54</b>	<b>-190.414,25</b>	<b>2.841.255,11</b>	<b>6.927.495,18</b>

### **Aufwendungen für Abschlussprüfer**

Gemäß § 238 Z 18 letzter Satz UGB nimmt die Gesellschaft die Befreiung der Angaben zu Aufwendungen für den Abschlussprüfer in Anspruch.

### **Beziehungen zu verbundenen Unternehmen**

Verbundene Unternehmen sind alle Unternehmen, die zum Konzern der RHI Magnesita N.V. Arnhem, Niederlande, gehören.

Die RHI Magnesita N.V., Arnhem, ist jenes Unternehmen, welches den Konzernabschluss für den größten und für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt. Dieser Konzernabschluss wurde im Firmenbuch bei der RHI Magnesita GmbH, FN 442121d, hinterlegt und ist auch auf der RHI Magnesita Homepage verfügbar.

### **Ergebnisverwendung**

Die Geschäftsführung beschließt ungebundene Kapitalrücklagen in Höhe von EUR 45.000.000,00 aufzulösen. Die Auflösung erhöht den Bilanzgewinn im gleichen Ausmaß.

Weiters schlägt die Geschäftsführung vor, aus dem sich somit ergebenden Bilanzgewinn von EUR 122.910.105,78 einen Betrag von EUR 122.000.000,00 auszuschütten und den verbleibenden Betrag von EUR 910.105,78 auf neue Rechnung vorzutragen.

### **Mitglieder der Geschäftsführung:**

Lisa Ibro – bis 31.12.2024  
Anita Ertl – ab 01.01.2025  
Constantin Beelitz, MBA

### **Mitglieder des Aufsichtsrates:**

Mag. Simone Oremovic, Vorsitzende  
Rajah Jayendran, Vorsitzende Stellvertreter bis 31.07.2024  
Mag. Eva Ritter, Vorsitzende Stellvertreterin ab 01.10.2024  
Mag. Simon Kuchelbacher  
Mag. Alexander Schillinger

### **Vom Betriebsrat sind in den Aufsichtsrat entsandt:**

Roland Rabensteiner  
Harald Rupprecht

**Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag**

Im März 2024 unterzeichnete der RHI Magnesita Konzern einen Anteilskaufvertrag, der den Erwerb von 100% der Anteile an der Balmoral Refractories Holdings, Inc., USA, und ihren sechs hundertprozentigen Tochtergesellschaften, die zusammen als Resco-Gruppe bezeichnet werden, vorsieht. Die Übernahme bzw. das Closing erfolgte am 28. Jänner 2025. Die Resco-Gruppe ist ein Hersteller von geformten und ungeformten Feuerfestmaterialien, die in der Petrochemie-, Zement-, Aluminium- und Stahlindustrie zur Anwendung kommen. Die Unternehmensgruppe betreibt sieben Produktionswerke und zwei Rohstoffstandorte in den USA, sowie jeweils ein Produktionswerk in Großbritannien und Kanada. Die Akquisition der Resco-Gruppe zielt darauf ab, die lokale Produktion des RHI Magnesita Konzerns in den USA und Kanada zu steigern, indem signifikante Produktionsmengen von Werken außerhalb der USA in die Produktionsstätten der Resco-Gruppe in den USA verlagert werden, um so die Sicherheit der Lieferkette zu verbessern, die Produktionsvorlaufzeiten zu verkürzen und das Working Capital zu optimieren. Darüber hinaus setzt diese Akquisition den strategischen Wachstumskurs des RHI Magnesita Konzerns im Bereich der feuerfesten Materialien auf Aluminiumoxidbasis fort, indem sie den US-Kunden ein erweitertes Produktangebot bietet. Darüber hinaus wird erwartet, dass Synergien durch Verbesserungen der Lieferketten, die Optimierung des Produktionsnetzwerks, die Reduzierung des Working Capitals, Logistikeffizienz, Lieferintegration, Technologietransfer, erhöhte Recyclingmöglichkeiten und Einsparungen bei der Beschaffung erzielt werden. Der vorläufige in bar bezahlten Kaufpreis beläuft sich auf 315 Mio. USD (301 Mio. EUR), vorbehaltlich etwaiger Anpassungen auf Basis des finalen Working Capital und der Nettoverschuldung der Resco-Gruppe. Darüber hinaus hat RHI Magnesita Gruppe bei Abschluss der Akquisition im Namen der Resco-Gruppe Schulden und Verbindlichkeiten sowie akquisitionsbedingte Kosten in Höhe von insgesamt 100 Mio. USD (95 Mio. EUR) zurückgezahlt, was zu einem vorläufigen Mittelabfluss im Zusammenhang mit der Akquisition in Höhe von insgesamt 415 Mio. USD (396 Mio. EUR) führte. Der übernommene Cash-Bestand zum Erwerbszeitpunkt beträgt 6 Mio. USD (6 Mio. EUR). Der Finanzierungsbedarf der Akquisition wurde von der RHI Magnesita GmbH über ein Darlehen in Höhe von 200 Mio. EUR an die kaufende Gesellschaft des RHI Magnesita Konzerns, der RHIUS Ltd, weitergegeben. Darüber hinaus wurde seitens der RHI Magnesita GmbH ein Großmutterzuschuss in Höhe von 160 Mio. USD (153 Mio. EUR) gewährt, der aus vorhandenen liquiden Mitteln finanziert wurde.


Darüber hinaus sind der Geschäftsführung der RHI Magnesita GmbH keine Ereignisse nach dem Abschlussstichtag bekannt, die wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten.

Wien, am 03.04.2025

Die Geschäftsführung:

  
Anita Ertl (Apr 3, 2025 09:29 GMT+2)

Anita Ertl

  
Constantin Beelitz (Apr 3, 2025 11:06 GMT+2)

Constantin Beelitz, MBA

Sensitivity: Internal

RHI Magnesita GmbH, Wien

Anlage 3/Beilage

## Anlagenspiegel für das Geschäftsjahr 2024

	Stand am 1.1.2024 EUR	Anschaffungs-/Herstellungskosten			Stand am 31.12.2024 EUR
		Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	78.421.937,84	173.960,87	-21.620,00	2.740.812,31	81.315.091,02
2. Geleistete Anzahlungen *)	13.848.712,09	2.388.967,60	-5.202.358,11	-526.527,24	10.508.794,34
	<b>92.270.649,93</b>	<b>2.562.928,47</b>	<b>-5.223.978,11</b>	<b>2.214.285,07</b>	<b>91.823.885,36</b>
<b>II. Sachanlagen</b>					
1. Bauten auf fremdem Grund	689.287,42	182.617,20	0,00	1.210.706,11	2.082.610,73
2. Technische Anlagen und Maschinen	18.286.101,49	398.138,83	-1.195.855,46	3.345.950,23	20.834.335,09
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	25.581.557,38	617.854,04	-4.340.671,72	2.161.057,55	24.019.797,25
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau **)	13.278.895,47	916.546,26	0,00	-8.931.998,96	5.263.442,77
	<b>57.835.841,76</b>	<b>2.115.156,33</b>	<b>-5.536.527,18</b>	<b>-2.214.285,07</b>	<b>52.200.185,84</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.325.952.255,00	56.645.509,55	0,00	0,00	2.382.597.764,55
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	4.604.899,61	2.524.496,77	0,00	0,00	7.129.396,38
	<b>2.330.557.154,61</b>	<b>59.170.006,32</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.389.727.160,93</b>
	<b>2.480.663.646,30</b>	<b>63.848.091,12</b>	<b>-10.760.505,29</b>	<b>0,00</b>	<b>2.533.751.232,13</b>

\*) Änderung Darstellung: EUR 13.848.712,09 wurden im Vorjahr in Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau inkludiert

\*\*) davon geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

	Stand am 1.1.2024 EUR	Kumulierte Abschreibungen			Stand am 31.12.2024 EUR
		Abschreibungen EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	61.887.402,58	6.714.419,43	-21.620,00	0,00	68.580.202,01
2. Geleistete Anzahlungen *)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>61.887.402,58</b>	<b>6.714.419,43</b>	<b>-21.620,00</b>	<b>0,00</b>	<b>68.580.202,01</b>
<b>II. Sachanlagen</b>					
1. Bauten auf fremdem Grund	70.190,42	75.846,31	0,00	0,00	146.036,73
2. Technische Anlagen und Maschinen	13.163.551,49	1.249.399,51	-1.167.287,91	0,00	13.245.663,09
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.067.583,38	2.328.620,59	-4.330.540,72	0,00	15.065.663,25
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau **)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>30.301.325,29</b>	<b>3.653.866,41</b>	<b>-5.497.828,63</b>	<b>0,00</b>	<b>28.457.363,07</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	65.940.780,33	0,00	0,00	0,00	65.940.780,33
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>65.940.780,33</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>65.940.780,33</b>
	<b>158.129.508,20</b>	<b>10.368.285,84</b>	<b>-5.519.448,63</b>	<b>0,00</b>	<b>162.978.345,41</b>

	Buchwerte	
	Stand am 31.12.2023 EUR	Stand am 31.12.2024 EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	16.534.535,26	12.734.889,01
2. Geleistete Anzahlungen *)	13.848.712,09	10.508.794,34
	<b>30.383.247,35</b>	<b>23.243.683,35</b>
<b>II. Sachanlagen</b>		
1. Bauten auf fremdem Grund	619.097,00	1.936.574,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	5.122.550,00	7.588.672,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.513.974,00	8.954.134,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau **)	13.278.895,47	5.263.442,77
	<b>27.534.516,47</b>	<b>23.742.822,77</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.260.011.474,67	2.316.656.984,22
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	4.604.899,61	7.129.396,38
	<b>2.264.616.374,28</b>	<b>2.323.786.380,60</b>
	<b>2.322.534.138,10</b>	<b>2.370.772.886,72</b>